



# SCHNEISINGEN AKTUELL

Informationen der Gemeinde Schneisingen Nr. 09/2008  
[www.schneisingen.ch](http://www.schneisingen.ch)

## Aus dem Gemeinderat

### NEU: SBB Tageskarten!

Die Gemeinden Schneisingen, Fisibach, Kaiserstuhl, Mellikon und Wislikofen bieten **ab 27. September 2008** zwei un-  
persönliche SBB-Generalabonnemente (GA-Tageskarten) der zweiten Klasse an. Diese ermöglichen die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz für nur **Fr. 35.00** (für EinwohnerInnen der genannten fünf Gemeinden) bzw. Fr. 40.00 (für Auswärtige) pro Tag. Eine frühzeitige **Reservierung** ist zu empfehlen.



#### - **Online-Reservation**

Alle EinwohnerInnen der obgenannten Gemeinden sowie Auswärtige können die Karten rund um die Uhr online unter [www.schneisingen.ch](http://www.schneisingen.ch) reservieren.

#### - **Telefonische/persönliche Reservation**

**Steht kein Internet zur Verfügung**, können EinwohnerInnen von Schneisingen und Auswärtige die Karten während den Bürozeiten telefonisch oder persönlich bei der Gemeindeganzlei Schneisingen reservieren.

EinwohnerInnen der Gemeinden Fisibach, Kaiserstuhl, Mellikon und Wislikofen haben ihre telefonischen und persönlichen Reservationen **ausschliesslich bei deren Gemeindeganzleien** zu tätigen. Die Gemeindeverwaltung Schneisingen nimmt **keine** diesbezüglichen Bestellungen entgegen!

Die Reservationen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und es dürfen höchstens drei aufeinander folgende Tage reserviert werden. **In allen Fällen ist eine Online-Reservation zu bevorzugen.**

#### - **Bezug**

Die reservierten Tageskarten müssen von **allen** Bestellern **innert 5 Arbeitstagen** ab erfolgter Reservation während den Bürozeiten (Montag bis Freitag 08.30 - 11.30 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr, Mittwoch zusätzlich bis 18.00 Uhr) **bei der Gemeindeganzlei Schneisingen** abgeholt und **bar bezahlt** werden. Die Gemeinden Fisibach, Kaiserstuhl, Mellikon und Wislikofen händigen **keine** Tageskarten aus. Die Karten werden **nicht** per Post und mit Rechnung versandt und es erfolgt auch kein Umtausch. Die genauen Verkaufsbedingungen sind auf der Internetseite einsehbar.

Wir hoffen, die Bevölkerung macht von dieser zusätzlichen Dienstleistung regen Gebrauch und wünschen jetzt schon allen BenutzerInnen viel Vergnügen!

### Sperrung Surbtalstrasse (K284)

Die beiden Kreisel in der Tiefenwaag (Abzweigung Ehrendingen/Baden) werden an den Wochenenden vom **6./7. September oder bei schlechtem Wetter vom 13./14. September 2008** geteert. Die Surbtalstrasse wird deshalb in Schneisingen ab Abzweigung Schlad bis Lengnau, Kreisel Dorf, für den Verkehr **gesperrt**. Die Umleitung erfolgt an diesen beiden Wochenenden über die Schladstrasse. Eine entsprechende Signalisation ist vorhanden.

## **Gratulation**

Der Verwaltungsrat der Reha-Clinic Bad Zurzach hat neu die operative Leitung der Clinic an unsere Ortsbürgerin und Einwohnerin Judith Meier übertragen. Wir gratulieren Frau Meier herzlich zu dieser Wahl und wünschen ihr in diesem anspruchsvollen und verantwortungsvollen Posten als CEO viel Erfolg und Befriedigung.

## **Sanierung Antonius-Kapelle**

Der Gemeinderat hat zusammen mit dem Architekturbüro Castor Huser, Baden, den Baubeginn der Sanierungsarbeiten auf Ostern 2009 festgesetzt. Es wird mit einer Bauzeit von ca. ½ Jahr gerechnet.

## **Projekt Spielplatz Schneisingen**

Um die Attraktivität unserer Gemeinde weiter zu steigern und Schneisingen noch familienfreundlicher zu gestalten, wurde Anfang Jahr ein kleines Projektteam gegründet, welches seither unter Leitung des Gemeinderates das Projekt „Spielplatz Schneisingen“ erarbeitet. Inzwischen hat das Projektteam Anforderungen von verschiedenster Seite abgeglichen. So war beispielsweise die zentrale Lage ein wichtiges Kriterium, damit der Spielplatz gut zu Fuss erreicht werden kann. Es wurde ausserdem definiert, dass der Spielplatz in erster Linie für Kinder zwischen 2 bis 10 Jahren konzipiert werden soll. Ferner wurde der Platz hinter dem Gemeindehaus als geeigneter Standort evaluiert. Der Spielplatz soll relativ kostengünstig, aber trotzdem modern und attraktiv sein. Zur Zeit laufen erste Offert-Anfragen und Entwürfe. Das Ziel ist es, ein abgerundetes Konzept an der nächsten Gemeindeversammlung präsentieren zu können, damit dort informiert und abgestimmt werden kann.

## **Voranzeige: Das mobile Kino kommt**

Aktuelles Schweizer Filmschaffen in Dörfern zeigen, die kein Kino haben: Das ist das Ziel von Roadmovie. Das mobile Kino ist von September bis November in der ganzen Schweiz unterwegs. Nur zwei Gemeinden im Kanton Aargau kommen in den Genuss, Schneisingen ist eine davon. Roadmovie macht am **Freitag, 17. Oktober 2008**, bei uns Halt. Am Nachmittag bringt Roadmovie Kino in die Schule, am Abend findet eine öffentliche Filmvorführung statt. Gezeigt wird in der Turnhalle Aemmert der Film „Der Freund“ von Micha Lewinsky. Für einmal zu Fuss ins Kino – lassen Sie sich die Gelegenheit nicht entgehen! Mehr Informationen dazu im Oktober-Aktuell.

## **Kulturnacht 2009**

Die Vorbereitungen für die nächste Kulturnacht in der Nacht vom **28. März auf 29. März 2009** laufen auf Hochtouren. Das Einzugsgebiet wird bleiben: das Zurzibiet sowie die angrenzende deutsche Nachbarschaft von Kadelburg bis Hohentengen. Künstler, Kulturschaffende und auch Jugendgruppen haben in dieser Nacht die Gelegenheit, sich einer interessierten Bevölkerung zu präsentieren. Haben Sie etwas zu zeigen oder arrangieren Sie speziell für diese Nacht ein kulturelles Projekt? Dann melden Sie sich an bei Bad Zurzach Tourismus AG (Tel: 056 249 24 00) oder [info@badzurzachtourismus.ch](mailto:info@badzurzachtourismus.ch). Auch Vizeamann Lucia Gillissen erteilt gerne nähere Informationen (Tel: 056 241 23 75).

## **Sanierung Bühneneinrichtung Mehrzweckhalle Aemmert**

Die Bühneneinrichtung in der Turnhalle bedarf einer Sanierung. Die entsprechenden Arbeiten wurden der Firma Bühnenplan Nerlich, Schaffhausen, vergeben und werden noch in diesem Jahr ausgeführt.

## Regulierung Gemeindegrenze

Die Gemeinderäte Ehrendingen und Schneisingen haben sich geeinigt, dass der Flurweg entlang des Goldbaches neu ganz der Gemeinde Ehrendingen zugeteilt wird. Da die darüber erschlossenen benachbarten landwirtschaftlichen Grundstücke zur Gemeinde Ehrendingen gehören, wurde diese Lösung als sinnvoll und zweckmässig erachtet. Der Flächenausgleich erfolgt im Bereich der Surbtalstrasse.

## Strassenbeleuchtung

Ab Anfang September während ca. 6 Wochen wird in folgenden Gebieten respektive Strassenabschnitten die erste Etappe der Sanierungsarbeiten der Strassenbeleuchtung umgesetzt: Sonnhalde, Unterschneisingen bis Hünikerstrasse, Sagistrasse, Aesch, Kantonsstrasse sowie ganzes Mitteldorf.

## Bewilligung

Der **Züri-Metzgete** wurde am **Sonntag, 07. September 2008, von ca. 08.00 - 17.30 Uhr**, die Durchfahrtsbewilligung erteilt.

## Baubewilligung

wurde erteilt an:

- Felix Knecht, Schneisingen, für Amphibienweiher auf Parz. 591, Schafbrünneli.

## Chapeau!

Wieder hat die Bundesfeier in Schneisinger Tradition am 1. August-Vormittag stattgefunden. Schon fast selbstverständlich ist die Zusammenarbeit der beteiligten Vereine. Diesmal hat sich besonders der Frauensportverein ins Zeug gelegt, um einen reichhaltigen fei-

nen Zmorge anzubieten. Die Musikgesellschaft lässt es sich nie nehmen, den Anlass mit ihrem Spiel zu verschönern und der Veloclub stellt jeweils automatisch rechtzeitig seine Festhütte auf. Für den Gemeinderat ist es eine Freude, sich so auf die Vereine verlassen zu können und er dankt allen sehr herzlich, auch jenen, die sich in anderen Jahren engagiert haben oder es in Zukunft tun werden. Einzig Petrus muss besser als heuer in das Teamwork eingebunden werden!

## Ihre Kanzlei informiert

Telefon: 056 266 40 00  
Öffnungszeiten: 08.30 - 11.30 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr /  
Mittwoch zusätzlich bis 18.00 Uhr.

## Bäume fällen in Privatgärten

Das Schneisinger Forstteam ist zum Bäumefällen bestens qualifiziert und ausgerüstet. Gerne führen wir in Schneisingen auch in privaten Gärten Baumfällarbeiten aus. Unser Förster Felix Stauber berät Sie gerne und nimmt unter Tel: 079 658 20 50 Ihren Anruf entgegen.

## Helfen Sie mit, Wasser zu sparen!

Tipps für einen vernünftigen Wasserkonsum:

- Undichte **Spülkästen** und tropfende **Wasserhähnen** sofort reparieren lassen.
- Für die **Toilettenspülung** beim "kleinen Geschäft" reicht ein Teil des Spülkasteninhalts. Bei neueren Spülkästen kann der Spülvorgang problemlos unterbrochen werden.
- Moderne **Wasserarmaturen** wie Einhebelmischer oder thermostatisch gesteuerte Mischbatterien verbrauchen weniger Wasser als die herkömmlichen Zweigriffarmaturen. Wasserspardüsen verwenden!
- Während dem **Zähneputzen** und **Rasieren** kein Wasser ungenutzt in den Abfluss laufen lassen. Wasserhahn nur öffnen, wenn wirklich Was-

ser gebraucht wird, danach sofort wieder schliessen.

- **Geschirrspül- und Waschmaschinen** nur in Betrieb setzen, wenn sie wirklich voll sind. Beim Kauf der Geräte darauf achten, dass sie einen geringen Wasser- und Energieverbrauch haben.
- **Duschen statt baden!** Ein Vollbad benötigt rund 140 Liter Wasser, eine Dusche etwa 40 Liter. Durch Sparen von Warmwasser wird auch der Energieverbrauch reduziert.
- **Bewässerung des Gartens** nur ausführen, wenn es wirklich nötig ist. Dies bei möglichst kühler Temperatur, also nicht tagsüber bei Sonnenschein, sondern abends.
- **Verzicht auf das Bewässern von Rasenflächen.**

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.trinkwasser.ch](http://www.trinkwasser.ch).

## Neues Bildungsprogramm Pro Senectute für das 2. Halbjahr 2008

Im neuesten Kursprogramm finden interessierte Seniorinnen und Senioren wiederum eine Vielzahl an neuen Angeboten. Vielleicht möchte jemand schon lange gerne wieder "sein Französisch" aufbessern oder Sudoku lernen, oder einen Kurs für Krafttraining besuchen oder aber das Interesse gilt eher einem Besuch im Kunsthaus Zürich. Im neuen Kursprogramm ist bestimmt das passende Angebot. Auch auf unsere beliebten Sprach-, Computer- und Handykurse muss nicht verzichtet werden, in diesen Bereichen bieten wir ebenfalls Bewährtes und Neues. Pro Senectute ist für die ältere Generation da und schickt gerne Kursprogramme, weitere Prospekte und ist telefonisch erreichbar unter 056 249 13 30, Quellenstrasse 6, 5330 Bad Zurzach.

## Für Ihre Agenda

### Waldumgang

Am **Samstag, 20. September 2008**, findet der traditionelle Waldumgang statt. Bitte beachten Sie die separate Einladung, welche bereits in alle Haushaltungen verteilt wurde. Forst-/Ortsbürgerkommission, Förster und Gemeinderat freuen sich schon jetzt auf eine grosse Beteiligung.

### Deponie Steigrüebli

Die Deponie Steigrüebli ist am **Samstag, 20. September 2008**, ausnahmsweise am **Morgen von 09.00 - 11.00 Uhr geöffnet**. Am Nachmittag bleibt die Deponie wegen des Waldumgangs geschlossen.

### Mütter- und Väterberatungsstelle Schneisingen

Die nächsten Beratungen finden an folgenden Daten jeweils im Vortragssaal des Gemeindehauses (Dachgeschoss) statt:

Dienstag	28.10.	10.00-11.45 Uhr
Dienstag	25.11.	10.00-11.45 Uhr
Dienstag	23.12.	10.00-11.45 Uhr

Nachmittags-Beratungen jeweils nur mit Voranmeldung (Tel: 056 245 42 20)!

### Grünabfuhr

Noch **bis und mit 10. November 2008** findet jeweils am Montagnachmittag eine Grünabfuhr (Hausabfuhr) statt. Die Grünabfuhr ist gebührenpflichtig und kostet pro Gebinde bis max. 25 kg Fr. 2.50. Bereitstellung in verschnürten Bündeln oder offenen, gut leerbaren Gebinden, versehen mit einer Gebührenmarke. Mitgegeben werden können: Baumschnitt, Eierschalen, Federn, Haare, Häckselgut, reine Holzasche, Kaffeesatz mit Filterpapier, Kleintiermist, Papierta-

schentücher, Pflanzenreste, Rasenschnitt, Rüstabfälle, Schnittblumen, Teesatz inkl. Filterpapier etc. Aber **keine** Büchsen, Fette, Karton, Kunststoffe, Öle, Papier, Putzfäden, Speiseresten, Staubsaugersackinhalte, Steine, Textilien sowie Gebinde über 25 kg.

### **Altpapiersammlung**

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, 25. Oktober 2008**, statt. Bereitstellung am Abfuhrtag (nicht vorher) vor 07.30 Uhr in Bündeln oder offenen, gut leerbaren Gebinden von max. 25 kg.

### **Häcksel-Service Herbst**

Der nächste und letzte Häcksel-Service in diesem Jahr findet am **Freitag, 07. November 2008**, statt. Die Häcksel-Abfuhr ist **gebührenpflichtig** und kostet pro Anfahrt Fr. 16.50 (Grundgebühr). Ab der 11. Minute wird zusätzlich für jede weitere Minute Fr. 1.50 verrechnet. **Die gesamte Häckselgebühr wird von der Finanzverwaltung in Rechnung gestellt**, d.h., Sie müssen **keine Gebührenmarken** am Häckselgut anbringen. Gehäckselt werden Baumabschnitte, kleineres Geäst sowie Sträucher. Eine entsprechende Anmeldung für den Häcksel-Dienst wird Mitte Oktober in alle Haushaltungen verteilt.

Damit die Zufahrt und das Halten für den Häcksel-Traktor mit Ladewagen problemlos gewährleistet ist, muss das Häckselgut unbedingt an einer gut zugänglichen Stelle am Strassenrand oder Hausvorplatz deponiert werden.

## **Schulnachrichten**

### **Start als integrativ geführte Schule (IS an Kindergarten und Primarschule)**

Ab diesem Schuljahr steht uns als integrativ geführte Schule eine Heilpädagogin zur Verfügung, welche bei allen Klassen in einzelnen Lektionen gemeinsam mit der Lehrperson unterrichtet. Für die Primarschule hat Frau Pia Müller diese Aufgabe übernommen. Zusätzlich wird auch der Kindergarten durch eine ausgebildete Fachperson unterstützt. Frau Susanne Hauser, eine erfahrene Heilpädagogin, wird während 3 Stunden und 45 Minuten im Kindergarten mit den Kindern arbeiten.

### **Beteiligung am Projekt „Bewegte Schule“: Tägliche Bewegung in der Schule**

Die Schule Aemmert beteiligt sich dieses Schuljahr mit allen Klassen an einem Projekt der Gesundheitserziehung. Darum geht's: Zu wenig Bewegung, unausgewogene Ernährung und Stress schaden der Gesundheit unserer Kinder. Diese brauchen genügend Bewegung – täglich. Mit „Schule bewegt“ bietet der Bund – neben I+S Kids – ein Programm an, welches den Kindern mehr Bewegung ermöglicht. Diese tägliche Bewegung ist kein Ersatz für den Sportunterricht, sondern ergänzt diesen. So funktioniert's: Wir bewegen uns täglich. Auf dem Schulweg, vor oder nach dem Unterricht, während den Lektionen oder als Bewegungshausaufgaben. So sieht's konkret aus: Jede Klasse führt individuell jeden Tag 20 Minuten Bewegung durch. Das kann im Schulzimmer, in der Turnhalle, auf dem Pausenplatz oder im Gelände stattfinden.

### **Heimattag/Sporttag - gemeinsam mit den Kindern der Schule Siglistorf**

Am Dienstag, 16. September 2008, planen wir mit den Klassen von Schneisingen und Siglistorf einen gemeinsamen Spiel- und Plauschtag auf der Spornegg bei Baldingen. Nach einer Sternwanderung stehen gemeinsame Spiele auf dem Plan. Wir freuen uns auf viele spannende Begegnungen unter den Kindern.

## **Schulhausinterne Weiterbildung: IS - Praxisberatung am Montag, 22. September 2008**

Während des ganzen Jahres finden zum Thema integrative Schulung schulhausinterne Weiterbildungen in Form einer Praxisberatung statt. Laut Vorgaben des Kantons werden diese zu 1/3 in der Unterrichtszeit und zu 2/3 in der schulfreien Zeit durchgeführt. Die erste dieser Weiterbildungen ist auf Montagmorgen, 22. September 2008, angesagt. **Der Unterricht fällt deshalb im Kindergarten und der Schule an diesem Morgen aus.** Am Nachmittag wird wieder nach Stundenplan unterrichtet.

## **Pensenerhöhung für die Schulleitung Schneisingen auf 1. August 2008**

Auf den 1. August 2008 hat der Kanton die Pensen für die Schulleitungen im ganzen Kanton erhöht. Das letztjährige 40%-Pensum von Schulleiter Urs Schweri wurde um 5% auf total 45% angehoben. Wie bis anhin steht unsere Sekretärin, Frau Astrid Barben, der Schulleitung Schneisingen mit einem 20%-Pensum zur Seite.

## **Andrea Schraner, die neue Mitarbeiterin am Kindergarten 2**

Seit Schuljahresanfang unterrichtet Frau Andrea Schraner in einem Teilpensum von 6 Wochenlektionen am Kindergarten 2. Sie arbeitet zusammen mit der klassenverantwortlichen Kindergartenlehrperson Frau Irene Zumsteg. Wir heissen Frau Schraner herzlich willkommen und

wünschen ihr viele erlebnisreiche und interessante Erfahrungen mit ihren Kindern.

## **Die Kreisschule Surbtal informiert:**

### ***Integrative Schule ab neuem Schuljahr***

Ab neuem Schuljahr wird an der Kreisschule Surbtal integrativ unterrichtet. Kinder mit speziellen Bedürfnissen werden in die Regelklassen integriert. Die Kleinklassen – bis anhin in Ehrendingen – sind bereits aufgelöst, die Schüler und Schülerinnen in die entsprechenden Klassen eingeteilt. Unterstützt werden die Klassen- und Fachlehrpersonen durch schulische Heilpädagogen. Diese sind für Ehrendingen Irène Brogli, langjährige Lehrerin der Kleinklasse und für Lengnau neu Gerd Treisch. Schulleitung und Lehrpersonen der Standorte Ehrendingen und Lengnau haben sich im vergangenen Schuljahr intensiv mit den Veränderungen auseinandergesetzt. Sie sind bereit! Die integrierte Heilpädagogik wird auf der Oberstufe in erster Linie an der Realschule zum Tragen kommen. Was sie für die betreffenden Klassen bzw. für deren Schülerinnen und Schüler konkret bedeutet, wird in den Elternabenden der Realklassen im nächsten Semester genauer ausgeführt. Studien haben aufgezeigt, dass mit integrativer Schulung alle Schüler und Schülerinnen einer Klasse profitieren. So hat sich das Departement Bildung Kultur und Sport entschlossen. diese Schulungsform bis zum Jahr 2015 flächendeckend einzuführen. Die Kreisschule Surbtal ist also bestens im Fahrplan und freut sich, dank guter Vorarbeit, bereits nach einem Jahr Kreisschule Surbtal die integrative Schule umzusetzen.

## Veranstaltungen

<b>Veranstalter</b>	<b>Anlass</b>	<b>Datum/Zeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Kontaktperson</b>
Gemeinderat	Quartiergespräch Guggimoos	08. September 2008 20.00 Uhr	Pfarrsaal Schneisingen	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
frauentreff	Fraue Treff	NEU: ab 11. September 2008 immer Donnerstag ab 20.30 Uhr	Rest. Alpenrösli Schneisingen	Gabi Valeri
Musikgesellschaft	Güggeli- und Raclette-Plausch	13. September 2008 ab 17.00 Uhr	Schulanlage Schneisingen	Monika Kappeler 056 243 17 71
Kath. Pfarramt	Familien-Gottes- dienst und Ernte- dank	14. September 2008 10.30 Uhr	Aemmert-Hof Schneisingen	Kath. Pfarramt 056 241 10 10
frauenforum	Frauezmorge	17. September 2008 09.00 - 11.00 Uhr	Vortragssaal Gemeindehaus	Johanna Rohner 056 241 21 46
frauenforum	Märlinachmittag am Lagerfeuer mit Y. Berner	17. September 2008 13.30 - 16.30 Uhr	Risiloo (Anschläge be- achten!)	Eveline Mayer 056 241 09 01
frauenforum	Glaslaternen-Kurs	18. September 2008 19.00 - 22.00 Uhr	A. Brönnimann Niederweningen	Eveline Mayer 056 241 09 01
Pro Senectute	Mittagstisch / Spielnachmittag	18. September 2008 11.30 Uhr	Rest. Alpenrösli Schneisingen	Yvonne Niklaus 056 241 17 63
Gemeinde/Forst- und Ortsbürger- kommission	Waldumgang	20. September 2008 13.30 Uhr	Treffpunkt: Reservoir Risiloo	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
frauenforum	Ökumenische Abendfeier	24. September 2008 19.30 Uhr	Kapelle (Anschläge be- achten!)	Claire Larcher 056 241 17 50
Gemeinderat	Filmvorführung (Roadmovie)	17. Oktober 2008 20.00 Uhr	Turnhalle Schulhaus	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
frauenforum	Ich lebe mein Le- ben in wachsen- den Ringen	18. Oktober 2008 09.30 - 17.00 Uhr	Probstei Wisli- kofen (Anschläge beachten!)	Sibylle Müller 056 241 23 69

03. September 2008/bi